

GEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 31. MÄRZ 2016 IN VICOSOPRANO

Botschaft des Gemeindevorstandes der Gemeinde Bregaglia

Die Gemeindeversammlung ist auf Donnerstag, den 31. März 2016, 20:00 Uhr, in der Mehrzweckhalle in Vicosoprano einberufen. Die Unterlagen über den Beitritt zur neuen Tourismusorganisation ESTM AG sowie über einige Kreditanträge sind im Verwaltungszentrum in Promontogno (Bürozeiten von 08:00 – 12:00 und von 14:00 – 17:00) und auf die Internetseite www.comunedibregaglia.ch verfügbar.

Beitritt zur neuen Tourismusorganisation Engadin St. Moritz Tourismus AG

Infolge der Gebietsreform wird der Kreis Oberengadin, derzeit Träger der ESTM, per 31.12.2017 aufgelöst. Die Gemeinden der Region Maloja haben ein Konzept entwickelt, um die gemeinsame Vermarktung weiterzuführen. Die Gemeinde Bregaglia ist, wie bisher, mit Maloja involviert.

Kreditanträge:

a) Ersatz der Kanalisationsleitung Plan Longhin, Maloja (CHF 220'000)

Aufgrund des sumpfigen, instabilen Bodens mit einem hohen Wasserspiegel, sind die Abwasserleitungen zur ARA baulich in einem schlechten Zustand. Durch die alten Rohrverbindungen und undichte Kanalschächte fliesst konstant viel Fremdwasser in die Abwasserleitungen und schliesslich in die ARA Maloja. Die Gemeinde beabsichtigt diese defekten Leitungen in den Ebenen Plan Longhin, Plan dal Palace und Plan da Spagna zu ersetzen. In der zweiten Etappe wird die Leitung in der Ebene Plan da Spagna ersetzt.

b) Kantonsstrassensanierung Maloja, 4. Etappe (CHF 600'000)

In der 4. Etappe wird die Kantonsstrasse zwischen dem Restaurant Alpina und dem Kiosk Kulm saniert. Der Strassenbelag und die Werkleitungen (Wasser, Abwasser und Meteorwasser) werden ersetzt; zudem wird die neue Pumpleitung verlegt, die später das Abwasser von Maloja in die ARA in Stampa befördern wird. Entlang dieser Teilstrecke wird der Gehsteig vervollständigt; die Strassenbreite beträgt 6.50 m. Die Kosten für den Gehsteig und die Werkleitungen gehen zu Lasten der Gemeinde. Die Erstellungskosten der Strassensanierung gehen zu Lasten des Tiefbauamtes Graubünden.

c) Sanierung Strasse und Werkleitungen in San Cassiano, Vicosoprano (CHF 280'000)

Dieser Strassenabschnitt (ewz-Häuser – Schule) weist viele Belagsschäden auf. Aufgrund der fehlenden Meteorwasserleitung wird viel Regen- und Grundwasser in die Kanalisation gespült.

d) Sanierung des Campinggebäudes Mulina, Vicosoprano (CHF 280'000)

Das Gebäude wurde anfangs der neunziger Jahre erstellt; Schäden sind am Dach aufgetreten und zudem sind Feuchtigkeitsschäden festzustellen. Das Projekt sieht die Sanierung des Daches, die Entfernung der Dachplatten, eine neue Isolierung und die Abdeckung mit Steinplatten. Die sanitären Einrichtungen, WC und Duschen, werden erneuert, ebenso die Böden um das Eindringen von Feuchtigkeit zu vermeiden.

e) Aussensanierung der Türme vom Palazzo Castelmur, Coltura (CHF 120'000)

Durch das Eindringen von Wasser ist der Verputz beschädigt worden und an diversen Stellen ist ein Abbröckeln festzustellen; Mauerteile sind bereits heruntergefallen. Die Struktur wird deshalb instabil und gefährlich. Die Massnahmen sind dringend; vorgesehen sind die Sanierung des Verputzes sowie Spenglerarbeiten. Das Projekt wird durch die kantonale Denkmalpflege mit CHF 36'000 finanziert.

f) Sanierung der Werkleitungen im Gebiet Piäla in Soglio (CHF 175'000)

In diesem Gebiet dringt viel Fremdwasser in die Kanalisation. Dieses Wasser muss aufgefangen und getrennt werden, deshalb ist eine Meteorwasserleitung zu erstellen. Gleichzeitig werden die bestehenden Werkleitungen ersetzt (Wasser und Abwasser).

g) Sanierung der alte Cascina auf der alp da Bond, Bernina (CHF 140'000)

Es ist das älteste Gebäude der Alp; auf der Eingangstüre ist das Jahr 1851 angegeben. Die Hütte wurde für die Milchverarbeitung und die Käselagerung verwendet. Die Grundmauern sind teilweise eingestürzt und auch das Steindach droht unter dem eigenen Gewicht einzustürzen. Durch die Sanierung ist vorgesehen, das Dach zu erneuern und die Grundmauern wieder instand zustellen und zu verputzen. Das Projekt wird durch die kantonale Denkmalpflege (CHF 21'100), Repower (CHF 10'000) und durch das Landschaftsfonds Schweiz (CHF 14'000) unterstützt.

h) Instandsetzung offene Gerinne in Brentan (Stoll) (CHF 120'000)

Diese Instandsetzung soll aus dem naturemade star-Fonds von ewz finanziert werden.

i) Instandstellung Waldweg Bondasca (CHF 200'000)

Für die Instandstellung des Waldweges Bondasca sind kantonale Beiträge von CHF 144'000 (72% der Kosten) in Aussicht gestellt worden.